

Germany-Kaiserslautern: Research and testing facilities construction work

OJ S 248/2021 22/12/2021

Contract award notice

Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landesbetrieb Liegenschafts- und Baubetreuung, Niederlassung Kaiserslautern

Postal address: Rauschenweg 32

Town: Kaiserslautern

NUTS code: DEB32 Kaiserslautern, Kreisfreie Stadt

Postal code: 67663

Country: Germany

Contact person: LBB Regionale Vergabestelle Kaiserslautern

E-mail: vergabe.kaiserslautern@lbbnet.de**Internet address(es):**Main address: <http://www.lbb.rlp.de>Address of the buyer profile: <http://www.vergabe.rlp.de>**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

I.5. Main activity

Economic and financial affairs

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**300126120 Hochschule KL, Zusammenlegung Bauteil H, Großlaborausstattung 21E0358
Rollenprüfstand für Versuche am Komplettfahrzeug**II.1.2. Main CPV code**

45214620 Research and testing facilities construction work

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

21E0358 Rollenprüfstand für Versuche am Komplettfahrzeug

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.

Vergabeunterlagen können kostenlos vom Vergabemarktplatz Rheinland-Pfalz www.vergabe.rlp.de bis zum Ablauf der Angebotsfrist herunter geladen werden. Es gelten die AGB des Vergabemarktplatzes.**II.1.6.**

Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 763 900,00 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45214620 Research and testing facilities construction work

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEB32 Kaiserslautern, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Kaiserslautern

II.2.4. Description of the procurement

Rollenprüfstand mit verstellbarem Achsabstand von 1800-3000mm für 2 Achs-PKW und leichte Nutzfahrzeuge bis 3,5t mit 2- oder 4-Rad Antrieb, Nennleistung (Summenleistung) 150kW.

1St. Grundgestell aus Stahl zur Aufnahme der Rollensätze

2St. Laufrollensatz mit 2 einzelnen 48“ Rollen auf einer Achse inkl. Metallaufspritzung

2St. Bremse zum Abbremsen der Laufrollen

1St. Autom. Verstellung des Radstandes zwischen 1800 und 3000mm

2St. Antriebseinheit mit AC Maschine p.A.

2St. Kraftmesseinrichtung (Zugkraft) p.A.

2St. Inkrementalgeber mit Drehrichtungserkennung und Geschwindigkeitsmessung p.A.

1St. Kalibriereinrichtung der verwendeten Messtechnik

1St. Leistungsschrank für den Antrieb des Rollenprüfstandes

1St. Schaltschrank-Kühlung durch Luft/Luft Kühlgeräte für den Antriebs-Leistungsschrank4

1St. Pneumatische Prüfstands-Versorgungseinheit (Option)

1St. Abdeckung der gesamten Prüfstands-Oberfläche befahrbar

4St. Seitliche Schutzabdeckung zum Schutz des Bedienpersonals

2St. Automatische Zentriereinheit zur optimalen Ausrichtung des Fahrzeuges

2St. Automatische Abdeckung des Laufrollensatzes

1Satz Spannschienen zur Aufnahme der Fesselung

1St. Geschwindigkeitsgesteuerter Fahrtwindlüfter 65000m³

1St. Leistungsschrank für das Gebläse

1St. Schaltschrank-Kühlung durch Luft/Luft Kühlgeräte für den Gebläse-Leistungsschrank

1St. Schaltschrank für die Maschinensteuerung inkl. SPS (vorzugsweise Siemens S7)

1St. Fernbedienung für Grundlegende Steuerungsfunktionen des Prüfstandes

1St. Brand- oder Gasmeldeanlage mit definierter Prüfstands-Abschaltung

1St. 19“ Rechnersystem für den Betrieb der Prüfstandssoftware inkl. Monitor & Zubehör

1St. Fernwartungsmöglichkeit

1St. Gegenseitige Verriegelung/Schnittstelle mittels potentialfreier Kontakte mit dem Motorprüfstand

1St. Arbeitsplatz Prüfstandsführer

1St. Schnittstelle zur Gebäudeautomation mittels potentialfreier Kontakte

1St. Prüfstandssoftware

1St. AK Schnittstelle mit TCP/IP zur Kommunikation mit dem Abgasmesssystem

1St. Installationsmaterial für die Kabelführung

1St. Datenerfassung via Front-End-Module

1St. Messbox für Prüfstandssensorik

1St. Fahrerleitsystem mit vordefinierten Fahrzyklen bestehend aus PC-System inkl. Monitor & Zubehör und Schnittstelle
1St. Abgasabsaugung
1St. Sicherheitseinrichtung –Not-Aus-
1St. Optische Warnmeldeeinheit
1St. Akkustische Warnmeldeeinheit
1Satz Warnschilder
1St. Klärung/Einrichtung und Inbetriebnahme der Schnittstelle zum Abasmesssystem
1St. Errichtung und Inbetriebnahme aller mechanischen und elektrischen Komponenten inkl. Inbetriebnahme des Prüfstandes und der dazugehörigen Schnittstellen.
1St. Einweisung und Übergabe an das Bedienpersonal
1St. 4-tägige Schulung am Aufstellort

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2021/S 137-363837](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

300126120 Hochschule KL, Zusammenlegung Bauteil H, Großlaborausstattung 21E0358
Rollenprüfstand für Versuche am Komplettfahrzeug

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 2

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: AVL Deutschland GmbH

Town: Mainz-Kastel

NUTS code: DE714 Wiesbaden, Kreisfreie Stadt

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 763 900,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

1) Auskünfte über die Vergabeunterlagen sind spätestens 8 KT vor Ablauf der Angebotsfrist (vgl. IV.2.2) und

IV.2.7) schriftlich oder in Textform an die Vergabestelle zu richten;

2) Zu III.1) Teilnahmebedingungen

(3) Weiteren Angaben zu den Teilnahmebedingungen (Ziffer III.1.1), III.1.2), III.1.3)) sowie über das

Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 6e EU VOB/A und der Nachweisführung:

a) Beruft sich der Bieter zum Nachweis oder zur Ergänzung seiner Eignung (Eignungsleihe) auf fremde

Mittel, Ressourcen, Ausstattungen oder Fähigkeiten (Eignungsmerkmale) anderer Unternehmen

(z. B. konzernverbundene Unternehmen, Unterauftragnehmer oder Dritte), so hat er diese fremden

Eignungsmerkmale sowie die Art und den Umfang der Zusammenarbeit mit den anderen Unternehmen im

Angebot anzugeben. Auf Verlangen hat der Bieter die anderen Unternehmen namentlich zu benennen und

nachzuweisen, dass ihm die fremden Eignungsmerkmale, auf die er sich beruft, tatsächlich zur Verfügung

stehen (z. B. durch Verpflichtungserklärung der anderen Unternehmen). Des Weiteren hat der Bieter auf

Verlangen für die anderen Unternehmen die Eignung entsprechend dem in III.1)

Teilnahmebedingungen

Beschriebenen „Verfahren bzw. der Nachweisführung“ nachzuweisen;

b) Beabsichtigt der Bieter, Teile des Auftrags ganz oder teilweise von anderen Unternehmen im Wege von

Unteraufträgen ausführen zu lassen (Unterauftragnehmern), so sind die hierfür vorgesehenen Leistungsteile

im Angebot anzugeben. Auf Verlangen hat der Bieter die Unterauftragnehmer namentlich zu bezeichnen und nachzuweisen, dass ihm die Unterauftragnehmer zur Ausführung der für sie vorgesehenen Leistungen tatsächlich zur Verfügung stehen (z. B. durch Verpflichtungserklärung der Unterauftragnehmer). Des Weiteren hat der Bieter auf Verlangen die Eignung der Unterauftragnehmer entsprechend dem in III.1) Teilnahmebedingungen beschriebenen „Verfahren bzw. der Nachweisführung“ nachzuweisen; dies gilt auch für nachgeordnete Unter-Unterauftragnehmer;

c) Beruft sich der Bieter auf die wirtschaftliche oder finanzielle Leistungsfähigkeit anderer Unternehmen, so gilt Ziffer 2 (3) lit. a). Der Bieter hat in diesem Fall eine rechtsverbindliche Erklärung der anderen Unternehmen vorzulegen, aus der hervorgeht, dass diese im Auftragsfall im Umfang der dem Bieter zur Verfügung gestellten wirtschaftlichen bzw. finanziellen Leistungsfähigkeit gemeinsam mit dem Bieter für die Auftragsausführung haften. Die Erklärung ist gleichzeitig mit der Verpflichtungserklärung vorzulegen. Die Berufung auf die Haftpflichtversicherung eines anderen Unternehmens ist ausgeschlossen, soweit der Bieter vom Versicherungsschutz nicht umfasst ist. Auf Verlangen ist für die anderen Unternehmen die Eignung gemäß Ziffer III.1.2) Abs. (1) (Umsätze) nachzuweisen, soweit sich der Bieter darauf beruft;

d) Beabsichtigt der Bieter, Unterauftragnehmer einzusetzen, so gilt im Übrigen Ziffer 2 (3) lit. b). Für Unterauftragnehmer und Unter-Unterauftragnehmer ist auf Verlangen die Eignung gemäß Ziffer III.1.2) Abs. (1) (Umsätze) für die von Ihnen zu übernehmenden Leistungsteile auf Verlangen nachzuweisen. „Abgabe mehrerer Hauptangebote“. Die Abgabe mehrerer Hauptangebote, die sich lediglich im Preis unterscheiden, ist nicht zugelassen (§ 8 EU Abs. 2 Nr. 1 VOB/A).

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
Postal address: Stiftsstraße 9
Town: Mainz
Postal code: 55116
Country: Germany
E-mail: vergabekammer.rlp@mwwlvw.rlp.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:
Ein Antrag ist unzulässig, soweit der Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des

Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber (AG) nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt wurde, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem AG gerügt werden, bzw. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des AG, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: LBB Regionale Vergabestelle Kaiserslautern

Postal address: Rauschenweg 32

Town: Kaiserslautern

Postal code: 67663

Country: Germany

E-mail: vergabe.kaiserslautern@lbbnet.de

Internet address: <http://www.LBB.rlp.de>

VI.5. Date of dispatch of this notice

17/12/2021